

PRESSEMITTEILUNG

Culture & Business Pride Teneriffa: Chelsea Manning, Pussy Riot und Carlinhos Brown besuchen Teneriffa

Das Festival Culture & Business Pride, das vom 11. bis 18. Juni 2022 zum fünften Mal in Santa Cruz de Tenerife stattfindet, ist - genau wie der berühmte Karneval von Teneriffa – alljährlich der globale Mittelpunkt der LGBTQIA+-Gemeinschaft. Turismo de Tenerife freut sich, den ersten öffentlichen Auftritt der nordamerikanischen Aktivistin Chelsea Manning in Spanien ankündigen zu dürfen, ebenso wie die Teilnahme von Carlinhos Brown und Pussy Riot am Konzert für gleiche Menschenrechte.



Frankfurt / Santa Cruz de Tenerife, 08. Juni 2022. Vom 11. bis 18. Juni 2022 findet in Santa Cruz de Tenerife zum fünften Mal die Culture & Business Pride statt. Mehr als fünfzig Aktivitäten für alle Zielgruppen, kostenfreier Eintritt und ein Fokus auf die internationale LGBTQIA+-Community zeichnen das Festival aus. Santa Cruz de Tenerife wird für die dritte Juniwoche zum wichtigsten Ort für die globalen LGBTQIA+-Rechte.

Unter dem Motto „Another way of Loving, another way of Pride“ bietet die Culture & Business Pride einen alternativen Vorschlag zu den klassischen Pride-Feierlichkeiten, der sich an alle Zielgruppen richtet. Die Culture & Business Pride fördert das Wachstum der LGBTQIA+-Gemeinschaft durch Fortschritte in Kultur, Technologie, Wirtschaft, Wissenschaft und Kunst an Orten wie dem Museum der Bildenden Künste, der Galerie Recova, dem Auditorium von Teneriffa, dem TEA Espacio de las Artes und in mehreren Straßen der Innenstadt von Santa Cruz. Die Aktivitäten werden für alle Zielgruppen angeboten und sind durchweg kostenlos. Das Event wird unter strenger Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen veranstaltet.

Chelsea Mannings erster Besuch in Spanien

Die Culture & Business Pride wurde ins Leben gerufen, um eine Plattform für die Analyse der Fortschritte zu schaffen, die im Bereich der sexuellen Vielfalt und der Menschenrechte erzielt wurden. Sie ist die erste Pride, die Kultur, Wirtschaft, Tourismus und die Rechte der LGBTQIA+-Community vereint. Einer dieser Namen ist der der Cyberaktivistin Chelsea Manning, einer Geheimdienstanalytikerin der US-Armee, die durch die Veröffentlichung von Geheimdokumenten für Wikileaks bekannt wurde. Die Aktivistin kommt auf Einladung von Culture & Business Pride zum ersten Mal nach Spanien und wird während des Festivals einen Vortrag halten. Sie ist zudem eine der Gewinnerinnen der diesjährigen Alan Turing LGBTQIA+-Awards.

PRESSEMITTEILUNG

Alan Turing LGBTQIA+-Awards und Konzert für gleiche Menschenrechte

In diesem Jahr werden erneut die Alan Turing LGBTQIA+-Awards verliehen, mit der die Arbeit von einem Dutzend Persönlichkeiten aus der ganzen Welt gewürdigt wird. Die Gala findet am 16. Juni im Auditorium von Teneriffa statt. Auf einer Bühne des internationalen Konzerts für gleiche Menschenrechte in der Avenida Francisco La Roche treten der brasilianische Musiker Carlinhos Brown und die Band der russischen Aktivistinnen Pussy Riot auf. Die Band wird ein Konzert mit Maria Alyokhina geben und damit eine Nachricht gegen die russische Regierung senden, die einen Haftbefehl gegen Alyokhina erlassen hat. Die vollständige Liste der Gewinnerinnen und Gewinner des Alan Turing LGBTQIA+-Awards wird in Kürze bekannt gegeben.

Kultur und Geschäftsstolz: Ein internationales Programm für Freiheit

Die Eröffnung wird, wie auch bei den vergangenen Culture & Business Prides, mit dem Hissen der LGBTQIA+-Flagge beginnen. Mit dem Fokus auf die Rechte und den Fortschritt der LGBTQIA+-Gemeinschaft auf der ganzen Welt bietet diese einzigartige Pride ein universelles Programm. Der polnische Politiker Robert Biedron ist Vorsitzender des Ausschusses für die Geschlechtergleichstellung im Europäischen Parlament und langjähriger Aktivist in der Verteidigung der Gleichstellung. Er wird eine Konferenz über die Bedeutung von Institutionen wie der Europäischen Union oder der UNO anbieten, die weltweit die Förderung der sexuellen und geschlechtlichen Gleichstellung übernommen haben.

Unter den bestätigten Rednerinnen und Rednern befinden sich außerdem Persönlichkeiten wie die Künstlerin und Performerin Samantha Hudson, die Schriftstellerin Elvira Sastre, die eine poetische und musikalische Show bieten wird, die Trans-Denkerin und Agitatorin Elizabeth Duval, die Filmregisseurin Isabel Coixet, der Sportler Víctor Gutiérrez, die Förderer und Aktivisten von Devermut, der Film- und Fernsehregisseur Ramón Salazar, der Modedesigner Palomo Spain oder der Nobelpreisträger Carlos Umaña, sowie mehr als 50 internationale Gäste.

Die Politik ist ein wichtiges Instrument zur Veränderung der Gesellschaft in den Demokratien und wird das Thema der Diskussion mit einigen bedeutenden spanischen Politikern sein, die den Kampf der Gemeinschaft in diesem Kontext repräsentieren. Beispielsweise nehmen Carla Antonelli, Eduardo Rubiño oder Jaime de los Santos teil. Sie vertreten unterschiedliche politische Überzeugungen und sind dennoch durch ein gemeinsames Thema verbunden: den Kampf für die Freiheit.

Die Geschichte von Culture and Business Pride

Vor fünf Jahren wurde das Festival auf Teneriffa zum ersten Mal gefeiert. Es bietet einen alternativen Vorschlag zu den Pride-Feiern auf der ganzen Welt, da es sich an alle Zielgruppen richtet, jedoch ein besonderes Augenmerk auf die internationalen LGBTQIA+-Tourist*innen legt. Während der Veranstaltungswoche finden verschiedene Konferenzen, Konzerten, Partys, Kunst und Networking unter Expert*innen des Sektors statt. Bei den vier vorangegangenen Ausgaben hat das Festival rund 40.000 Besuchende angezogen, die einen wirtschaftlichen Nutzen von 1,66 Millionen Euro pro Jahr generiert haben und eine Rendite von fast 150 Prozent erzielten. In diesen Jahren konnten Persönlichkeiten wie die ehemalige isländische Ministerpräsidentin Jóhanna Sigurdardóttir, die Harvey Milk Foundation, die taiwanesischen Ministerin Audrey Tang oder die ehemalige Vizepräsidentin von Costa Rica, Ana Elena Chacón, und viele andere begrüßt werden. Sie alle sind Teil der Geschichte dieses einzigartigen Festivals, das neue Visionen in Bezug auf die Sichtbarkeit und die Rechte von Schwulen, Lesben, Transsexuellen, Bisexuellen, Intersexuellen Asexuellen und queeren Menschen aus der ganzen Welt bietet.

PRESSEMITTEILUNG

Website: www.arnculturepride.org

Weitere Informationen über Teneriffa erhalten Gäste im Web bei Turismo de Tenerife: www.webtenerife.de

Pressekontakt Teneriffa:

Gabriele Kuminek | Franziska Naujokat | Lia Spottog
Global Communication Experts GmbH
Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main
Tel.: + 49 (0) 69 1753710-28// -22/-62
E-Mail: teneriffa@gce-agency.com

Pressefotos auf Anfrage oder per Download gibt es [hier](#).

Endverbraucher-Infos sowie Download von Broschüren und Fotos: www.webtenerife.de